

Medieninformation

Polizeidirektion Zwickau

Ihre Ansprechpartnerin
Christina Friedrich

Durchwahl
Telefon +49 375 428 4006

medien.pd-z@
polizei.sachsen.de*

21.07.2026

Zwickau | Flugplatz: Polizeieinsatz anlässlich des Simsontreffens in Zwickau

Medieninformation der Polizeidirektion Zwickau Nr. 216|2026

Verantwortlich: Karolin Hemp, Sebastian Schmidt, Enrico Liebold

Ausgewählte Meldung

Polizeieinsatz anlässlich des Simsontreffens in Zwickau

Zeit: 23. bis 26. Juli 2025

Ort: Zwickau | Flugplatz

Im Zusammenhang mit dem Simsontreffen in Zwickau wird die Polizeidirektion Zwickau einen Einsatz durchführen:

Für alle Simson-Enthusiasten stehen wieder einmal bewegte Tage vor der Tür. Von Donnerstag bis Sonntag wird auf dem Gelände des Zwickauer Flugplatzes das diesjährige Simsontreffen stattfinden.

Während der An- und Abreisephase am Donnerstag beziehungsweise Sonntag ist mit Stauerscheinungen im Bereich der Reichenbacher Straße zu rechnen. Um eine reibungslose Anreise auf das Veranstaltungsgelände zu unterstützen, wird ein Verkehrsleitsystem auf der Reichenbacher Straße Höhe des Flugplatzes eingerichtet. Weiterhin sind Polizisten der Verkehrspolizeiinspektion vor Ort im Einsatz.

Die Stadt Zwickau hat einen Sicherheitsbescheid erlassen, welcher einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung gewährleisten soll. Ein Bestandteil dieses Bescheides ist ein vom Veranstalter erstelltes Sicherheitskonzept, bei dessen Erstellung die Stadt und die Polizeidirektion Zwickau beratend tätig waren.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Zwickau
Lessingstraße 17
08058 Zwickau

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdz.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Unterstützt wird die Polizeidirektion Zwickau durch Bedienstete der Stadt Zwickau, die sächsische Bereitschaftspolizei und durch das Polizeipräsidium für Service und IT. Wie auch im letzten Jahr ist das Kommunikationsteam der Polizeidirektion Zwickau auf dem Veranstaltungsgelände präsent. Sollten sich vor Ort Fragen ergeben, wenden Sie sich bitte an die eingesetzten Polizistinnen und Polizisten. Zusätzlich zu den uniformierten Polizisten werden zivile Bedienstete auf dem Gelände unterwegs sein.

Die Stabsstelle Kommunikation wird von Donnerstag bis einschließlich Samstag über die Telefonnummer 0375 428 4851 erreichbar sein. (el)

Vogtlandkreis

Unfall – Pkw abschlepppreis

Zeit: 20.07.2026, 13:00 Uhr

Ort: Plauen, OT Preißelpöhl

Bei einem Unfall in Preißelpöhl entstand hoher Sachschaden.

Am Montagmittag fuhr eine 71-jährige Ford-Fahrerin den Elsteruferweg in Fahrtrichtung Chrieschwitz entlang. Auf Höhe des Hausgrundstückes 22 stieß sie mit einem von rechts kommenden, vorfahrtsberechtigten, 66-jährigen BMW-Fahrer zusammen. Der entstandene Sachschaden summiert sich auf 26.000 Euro. Die Unfallschäden am Ford ließen keine Weiterfahrt mehr zu. Ein Abschleppdienst kam vor Ort zum Einsatz. Glücklicherweise wurde niemand verletzt. (el)

Kellereinbruch

Zeit: 18.07.2026, 16:00 Uhr bis 19.07.2026, 17:00 Uhr

Ort: Reichenbach

Die unbekannten Täter hatten es auf Werkzeuge abgesehen.

Zwischen Samstag- und Sonntagnachmittag gelangten unbekannte Täter auf unbekannte Art und Weise in den Keller eines Mehrparteienhauses am Obermylauer Weg. In diesem brachen sie ein Kellerabteil gewaltsam auf und stahlen Elektrogeräte und Werkzeuge. Der Stehlschaden wird im niedrigen vierstelligen Bereich beziffert. Zusätzlich entstand geringer Sachschaden.

Wer Beobachtungen gemacht hat, die mit dem Einbruch in Zusammenhang stehen könnten, wird gebeten, sich im Polizeirevier Auerbach-Klingenthal zu melden, Telefon: 03744 2550. (el)

Hort beschmiert

Zeit: 17.07.2026, 16:00 Uhr bis 20.07.2026, 06:00 Uhr

Ort: Auerbach

Unbekannte Täter beschmierten in Auerbach ein Hortgebäude.

Über das Wochenende betraten unbekannte Täter das Gelände eines Hortes an der Dittesstraße und beschmierten das Gebäude mit schwarzer Farbe. Neben Schriftzügen sind auch zwei Hakenkreuze geschmiert

worden. Die Farbe entfernen zu lassen, wird Kosten von etwa 1.000 Euro verursachen. Das Polizeirevier Auerbach-Klingenthal hat Ermittlungen wegen Sachbeschädigung und wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen eingeleitet.

Falls Ihnen Personen aufgefallen sind, die für die Schmierereien verantwortlich sein könnten, melden Sie sich bitte im Polizeirevier Auerbach-Klingenthal, telefonisch erreichbar unter 03744 2550. (el)

Landkreis Zwickau

Unfall nach Vorfahrtsfehler

Zeit: 20.07.2026, 15:30 Uhr

Ort: Zwickau, OT Marienthal

Nach einem Zusammenstoß von drei Fahrzeugen waren zwei nicht mehr fahrbereit.

Ein 51-Jähriger beabsichtigte am Montagnachmittag mit seinem VW Touran aus einer Einfahrt heraus nach links auf die Marienthaler Straße aufzufahren. Dabei missachtete er die Vorfahrt eines 70-Jährigen, der sich mit seinem Opel von rechts näherte und stieß mit dem Fahrzeug zusammen. Der Opel wurde dabei auf die Gegenfahrbahn gegen den VW Golf einer 27-Jährigen geschleudert. Verletzt wurde glücklicherweise niemand, jedoch entstand ein Sachschaden von rund 15.000 Euro. Der Opel und der Golf waren nicht mehr fahrbereit und mussten vom Unfallort abgeschleppt werden. Da sich der Unfall direkt auf einem Straßenbahngleis ereignete, kam es zu entsprechenden Behinderungen im Straßenbahnverkehr. (kh)

Blitzer beschädigt

Zeit: 13.07.2026, 12:00 Uhr bis 20.07.2026, 13:30 Uhr

Ort: Zwickau, OT Marienthal

Unbekannte beschädigten eine Geschwindigkeitsmessenanlage.

Im Verlauf der vergangenen Woche beschädigten unbekannte Täter den Blitzer, der an der Reichenbacher Straße auf Höhe des Flugplatzes steht. Der Sachschaden beläuft sich auf etwa 400 Euro.

Haben sie Personen im Bereich gesehen, die mit der Tat in Verbindung stehen könnten? Hinweise nimmt das Polizeirevier Zwickau unter der Telefonnummer 0375 428 102 entgegen.(sts)

Gegen Gartenzaun geprallt

Zeit: 20.07.2026, 13:50 Uhr

Ort: Kirchberg, OT Burkersdorf

Ein Senior kam mit seinem Pkw von der Straße ab und stieß gegen einen Zaun.

Ein 85-Jähriger befuhr am Montagnachmittag mit seinem Opel die Schneeberger Straße aus Richtung Kirchberg kommend in Fahrtrichtung

Weißbach. Nach einer Rechtskurve kam er, vermutlich aufgrund von überhöhter Geschwindigkeit, nach links von der Fahrbahn ab, fuhr über die Borde einer Bushaltestelle und kollidierte mit einem Gartenzaun. Das Fahrzeug kam auf der linken Seite zum Liegen. Der Mann musste durch die Feuerwehr aus seinem Pkw befreit werden. Anschließend wurde er zur ambulanten Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. Der Ford war mit einem Sachschaden von 8.000 Euro nicht mehr fahrbereit und wurde vom Unfallort abgeschleppt. (kh)

Vor Polizeikontrolle geflüchtet

Zeit: 20.07.2026, 21:00 Uhr

Ort: Meerane | Glauchau

Ein Junger Mann entzog sich einer Verkehrskontrolle. Der Grund wurde offensichtlich, nachdem er mit seinem Pkw in einem Graben zum Liegen kam.

Ein Streifenteam beabsichtigte am späten Montagabend den Fahrer eines Audis im Stadtgebiet von Meerane einer allgemeinen Verkehrskontrolle zu unterziehen. Der 19-jährige Fahrer stoppte zunächst sein Fahrzeug, als er die Anhaltesignale bemerkte. Als die Beamten an das Fahrzeug herantraten, trat er jedoch aufs Gas und fuhr über die Karlstraße, die Emilienstraße und die Heinrichstraße in Meerane davon in Richtung Glauchau.

Auf der Waldenburger Straße in Glauchau überfuhr er mit überhöhter Geschwindigkeit eine Grünfläche, beschädigte einen Hydranten und kam schließlich in einem Graben zum Stehen. Sein Pkw war nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden. Bei der Unfallaufnahme wurde bekannt, dass der 19-Jährige, der unverletzt blieb, nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis ist. Zudem war der Audi nicht zugelassen und mit zuvor gestohlenen Kennzeichen versehen. Entsprechende Anzeigen gegen den Deutschen wurden gefertigt. Der entstandene Sachschaden schlug mit etwa 7.500 Euro zu Buche. (kh)

Unfallflucht nach Zeugenhinweis aufgeklärt

Zeit: 20.07.2026, 10:30 Uhr

Ort: Glauchau

Eine Zeugin beobachtete eine Unfallflucht und informierte die Polizei.

Ein 45-jähriger befuhr mit seinem Sattelschlepper samt Auflieger am Montagvormittag die Albersthaler Straße. Beim Linksabbiegen auf die Wernsdorfer Straße blieb er an einer Grundstücksmauer hängen und riss sie nieder. Anschließend setzte er seine Fahrt ungehindert fort. Eine Zeugin beobachtete das geschehen, notierte sich das Kennzeichen und informierte die Polizei. Der entstandene Sachschaden lag bei 8.100 Euro. Der polnische Staatsangehörige muss sich nun wegen unerlaubtem Entfernen vom Unfallort verantworten. (kh)